



Per E-Mail

An die  
akkreditierten Medien

Zug, 6. Oktober 2021 ek

## INFOS DES REGIERUNGSRATS

### **Medienmitteilungen und Vernehmlassungen**

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: [www.zg.ch/medienmitteilungen](http://www.zg.ch/medienmitteilungen)

Vernehmlassungen: [www.zg.ch/vernehmlassungen](http://www.zg.ch/vernehmlassungen)

---

### **Weitere Meldungen**

#### **Beitrag an die Sonderausstellung «Züchten fürs Glück im Stall» im Museum Burg Zug**

Vom April bis Dezember 2022 präsentiert das Museum Burg Zug die Sonderausstellung «Züchten fürs Glück im Stall». Die Ausstellung siedelt sich zwischen den drei Themenbereichen «(Land-)Wirtschaft», «Wissenschaft (Zucht und Genetik)» und «Folklore» an und fragt nach den Veränderungen in den letzten 125 Jahren. Der Kanton unterstützt die Sonderausstellung mit einem Beitrag von 80 000 Franken aus dem Lotteriefonds.

#### **Beitrag an das «Hommage Projekt zum Leben und künstlerischen Schaffen von Walter Haettenschweiler»**

Walter Friedrich Haettenschweiler (1933–2014) war ein Schweizer Grafiker, Schriftenentwerfer, Illustrator, Kunstmaler und Plastiker. Nahezu sein gesamtes privates und berufliches Leben hat sich in der Stadt und dem Kanton Zug abgespielt. Im Rahmen seines 90. Geburtstags soll ein Hommage-Projekt zu seinem Leben und künstlerischen Schaffen vom 9. bis 26. März 2023 in der Stadt Zug stattfinden. Der Regierungsrat des Kantons Zug unterstützt die geplante Ausstellung, Installation und Publikation mit einem Beitrag aus dem Lotteriefonds in der Höhe von 40 000 Franken.

**Beitrag an die Publikation «gezeichnet. Von Buchenwald in die Schweiz»**

Als Abschluss des Forschungsprojekts «Performative Räume. Von Buchenwald in die Schweiz» soll eine umfangreiche dreibändige Publikation entstehen. Das Forschungsprojekt behandelt ein für Zug relevantes historisches Ereignis: Das auf dem Zugerberg gelegene Jugendheim «Felsenegg», das heutige Institut Montana, diente im Sommer 1945 als Aufenthaltsort für Kinder und Jugendliche, die aus dem befreiten Konzentrationslager Buchenwald zur Erholung in die Schweiz gebracht wurden. Der Regierungsrat des Kantons Zug unterstützt die geplante Publikation, herausgegeben von Manuel Fabritz und Fritz von Klinggräff, mit einem Beitrag aus dem Lotteriefonds in der Höhe von 30 000 Franken. Die Publikation erscheint im Verlag Edition Stephan Witschi im 2022.